

mini Wurzla

Àn de Granza vo de Wolka
wo d' Rawa, Tràcht golda gal
àn d'r Hìmmel langa,
wo d' Bärla, sàmtweich,
Kinderbackeler,
ìm Tàui vom Morje làcha,
wo steinig d'r Boda,
ton oder kàlkàrtig,
un steil d'r Hàng,
Krizwaj,
àm miad schwara Schrìtt,
wo d'r Pflüej 's Meer ufrisst
un d' Arda sich lejjt
un begràbt
Grundschollawalla
d'r tropfnàssa Schweiss,
dert steht mini Wiege
dert bìn ich daheim.
Tràmp unter de Vagabund',
àm Rüef vo de Wurzla
bìn ich àn Ànker
ìm tiaf ernährende Hàfa
vo de verknoteta Stäck,
lìnks un rachts hàw i gekoscht
d'r edla gärrenda Moscht
un getànz hàw i Dionyseus
d' Fraid vom Leib
àm Facher vo d'r Nàcht.

Louis Roesch,
INGERSHEIM

1^{ère} édition du Friehjohrsappell – 2010



Office pour la Langue et la Culture d'Alsace / *Elsässisches Sprochamt*

Office pour la Langue et la Culture d'Alsace
11a rue Edouard Teutsch 67000 Strasbourg - Tél. 03 88 14 31 20
Fax 03 88 14 31 29 – Courriel : info@olcalsace.org